

Zurück!

[20457]

Saling's Börsenjahrbuch 1887/88.

☞ Nach dem ersten Mai d. J. eintreffende Remittenden werden zurückgewiesen.

Berlin.

Haude & Spener'sche Buchhandlung
(F. Weidling).

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**Angebotene Stellen.**

[20458] Für ein Verlags- und Zeitungs-geschäft wird zur Buchführung, namentlich zur Annoncenverrechnung ein leistungsfähiger Gehilfe gesucht. Offerten unter Ch. 3. vermitteln G. L. Daube & Co. in Berlin SW. 12.

[20459] In meinem Geschäft wird am 1. Juli die Stelle des 2. Verlagsgehilfen frei. Bei Wiederbesetzung wird besonders auf eine gute Handschrift und Thätigkeit in einem Verlags-geschäft Wert gelegt.

Essen, 13. April 1888.

G. D. Baderfer.

[20460] Zum sofortigen Eintritt suche ich einen jüngeren gut empfohlenen Gehilfen.

Auch findet ein Lehrling bei mir Stellung.
Wiesbaden, April 1888.

Edm. Rodrian's Hofbuchhdlg.

[20461] Für ein Verlagsgeschäft in einer großen Stadt Norddeutschlands wird zu baldigem Antritt oder später ein gewissenhafter Kommis gesucht, der gelernt hat, sicher, zuverlässig und fleißig zu arbeiten. Nur wer diesen Anforderungen entspricht und mit guten Zeugnissen versehen ist, wolle sich melden unter Chiffre G. F. durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

[20462] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft in einer rheinischen Großstadt wird zum 1. Juli ein erster Gehilfe evangelischer Konfession gesucht.

Derjelbe muß ganz selbständig arbeiten können, im Musiksortiment völlig erfahren sein und im Verkehr mit einem feinen Publikum die nötige Routine besitzen, um event. den Chef vertreten zu können. Nur Herren, denen um ein dauerndes Engagement zu thun ist, wollen sich melden. Die Stelle kann im Laufe der Zeit eine Lebensstellung werden.

Offerten mit Photographie und Zeugnissen nebst Gehaltsansprüchen unter M. Z. # 13953. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Gesuchte Stellen.

[20463] Ein junger, gewandter, in allen Fächern unsres Berufs erfahrener Buchhändler mit Gymnasialbildung, Mitte der Zwanzig, der in seiner letzten Stellung vielfach Gelegenheit hatte, redaktionell thätig zu sein und sich dabei als hierfür besonders geeignet bewährt hat, sucht Stellung als Redakteur eines kleinen Blattes oder als Hilfsarbeiter in einer großen Redaktion.

Anfragen unter C. A. B. 401. wird Herr K. F. Koehler in Leipzig weiterbefördern.

[20464] Ein militärfreier Buchhändler, Mitte der 30er Jahre, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen seiner Herren Prinzipale, dauernde, erste Stellung im Verlag. Derselbe bekleidete in den letzten 10 Jahren nur erste Gehilfenposten bedeutender Verlagsfirmen. — Sein Eintritt kann ganz nach Wunsch erfolgen. Gef. Offerten unter S. B. 399. erbeten an Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[20465] Für einen jungen Mann von 25 Jahren (Gymnasial-Primaner), der über seine Thätigkeit die besten Zeugnisse und wärmsten Empfehlungen aller seiner Chefs besitzt, in lebhaften Geschäften und auf selbständigen Posten thätig war, wird per 1. Juli Stellung, am liebsten in einem großen Hause, wo Aussicht auf Dauer und Vorwärtskommen ist, gesucht. Er ist mit Sortiment, Verlag, Musikalienhandel, Leihinstitutswesen und sonstigen Nebenzweigen vertraut. Anerbietungen erbitte unter E. R. 400. an Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[20466] Philol., 28 J. alt, m. ausgebr. sprachw. u. litterarhist. Kenntn., d. Engl., Franz., Ital. u. Holl. mächtig, sucht Stellg. in e. Berl.-Buchh. od. b. e. litter. Unternehmen. Auch übern. er Übers. od. and. litter. Arbeiten. Off. unter # 14282. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[20467] Gut empf. j. Geh. m. flott. Handschr. sucht bei besch. Anspr. p. sof. Stell. in e. Verlagsb. Gef. Anerb. unter B. C. 14265. bef. d. Exped. d. Bl.

[20468] Ein Dr. phil. sucht Stellg. b. Bibliothek, Archiv, Verlag, Aufstellg. v. Katalogen od. als Korrektor. Gef. Off. u. Z. 10596. an d. Exped.

[20469] Für einen jungen, militärfreien Gehilfen mit guten Zeugnissen, der seit dem 15. Februar auswärts bei mir arbeitet und mit sämtlichen Arbeiten des Sortiments vertraut ist, suche ich zum 15. Mai oder früher eine passende Stellung.

Leipzig.

Hugo Großer.

Vermischte Anzeigen.**Ein Kalender-Verleger**

[20470] sucht für den nächsten Jahrgang seiner Kalender (8°- und 4°-Format) ein passendes Bild — in Öldruck, lithographischem Farbendruck oder Lichtdruck — als Gratisbeilage und bittet geehrte lithographische u. Anstalten um Offerte mit Preisangabe unter H. K. No. 14132. durch die Exped. d. Bl.

Ledereinband, vorteilhafter als Kaliko!

[20471]

Um den verehrl. Verlags- u. Sortiments-handlungen den Beweis zu liefern, wie vorteilhaft bei nur ganz geringem Preisunterschied ein vollständiger Lederband mit Goldpressung gegen einen Kaliko-Einband ist, fertigte ich und liefere zur Probe:

Oktav-Agende in Lederband

keine Imitation

mit Goldpressung ca. 10 Bogen ff. Schreibpapier gegen bar für

50 % mit vierwöchentl. Remissionsrecht.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Herstellung aller Art von Einbänden und stehe mit Preis-Anstellungen und Mustern gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

F. W. Barthel.

Litteratur.

[20472]

Für ein populäres Lieferungs-werk betreffs Weltlitteratur — Nachschlagewerk und Lektüre — jedes Bändchen ein abgeschlossenes Ganzes, wird ein rühriger Verleger gesucht. Kein nennenswertes Kapital erforderlich; Risiko fast ausgeschlossen.

Gef. Adressen sub Chiffre „Energie“ 13563. befördert die Exped. d. Bl.

Bekanntmachung.

[20473]

Am Montag den 23. April 1888 nachmittags 3 Uhr findet im großen Saale der alten Buchhändlerbörse eine

ausserordentliche General-Versammlung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig

statt.

Tagesordnung:

1. Statuten-Abänderung zur Anpassung an die Satzungen des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
2. Wahl eines Mitgliedes der Wahlmänner-Versammlung für den Vereinsausschuß des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
3. Antrag der Deputation auf Bewilligung einer Verfügungssumme für die Festlichkeiten zur Einweihung des Buchhändlerhauses.

Es ist Ehrenpflicht aller Vereinsmitglieder in dieser Generalversammlung zu erscheinen, da nur durch allseitige Teilnahme ein statutengemäßer Beschluß dieser notwendigen Statutenänderung erzielt werden kann.

Leipzig, 16. April 1888.

Die Deputation
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Eduard Brockhaus,
Vorsitzender.

Dr. Oscar von Hase,
Sekretär.

[20474] Zur Vermeidung von Irrtümern teile ich hierdurch mit, daß die Firma

Carl Bertenburg's Buchhandlung
J. P. Stück

nicht zu verwechseln ist mit meinem Geschäft.

Die Firma Carl Bertenburg jr. in Mülheim ist längst erloschen, resp. die Firma

Carl Ziegenhirt,

vormals Carl Bertenburg jr.

in meinen Besitz übergegangen und firmiere ich

Carl Ziegenhirt Nachfolger

Max Röder.

Mülheim (Ruhr), im April 1888.

Im Anschluß an vorstehende Mitteilung bitte ich die Herren Verleger genau darauf zu achten, daß Remittenden und Zahlungen zur O.-M. unter meiner Firma, zum Teil auch noch als Ausgleich für Sendungen auf die Firmen

Carl Bertenburg jr. und

Carl Ziegenhirt

erfolgen.

Mülheim (Ruhr).

Carl Ziegenhirt Nachfolger

Max Röder.

[20475] Clichés gesucht

für ein Fachblatt betr. Bade- und Reise-wesen zum einmaligen Abdruck. Offerten thunlichst sofort unter L. Z. 821. an Haasen-stein & Vogler in Frankfurt a/M.